

Diese Ausgabe erscheint auch online



Besuchen Sie uns unter www.schwenningen.de

Freitag, 13. September 2024



Schulstart

Die Kindergärten haben bereits ihre Arbeit aufgenommen und für die Erstklässler beginnt in diesen Wochen der Ernst des Lebens.

Daher werden alle Verkehrsteilnehmer zu erhöhter Aufmerksamkeit und Vorsicht rund um Schulen, Kindergärten und in Wohngebieten aufgerufen. Denn Kinder wollen spielen, sind schnell abgelenkt und achten nicht auf den Verkehr. Oft wissen sie die Folgen eigenen und fremden Verhaltens noch nicht richtig einzuschätzen und geraten deshalb immer wieder in heikle und Gefahr bringende Situationen. Das sollten erfahrene Verkehrsteilnehmer immer berücksichtigen und mit jeder möglichen Verhaltensweise von Kindern im Straßenverkehr rechnen.

Vor allem das beginnende neue Schuljahr sowie der Beginn des neuen Kindergartenjahres bergen Gefahren für die unerfahrenen Erstklässler und Kindergartenkinder.

Kinder lernen durch das Vorbild von Erwachsenen – im positiven wie im negativen Sinne. Aus diesem Grund sind sie auf die Fürsorge verantwortungsvoller Verkehrsteilnehmer angewiesen. Erst durch das anschauliche Beispiel von Eltern, Lehrer oder anderen erwachsenen Begleitern begreifen sie, worauf es bei der Fahrbahnüberquerung, bei Schutzmaßnahmen (Fahrradhelm, Gurt usw.) oder bei der Nutzung öffentlichen Verkehrsmitteln wirklich ankommt. Also liebe Eltern, geben Sie Ihrem Nachwuchs klare Anweisungen wie „an der Bordsteinkante immer erst stehen bleiben“ oder „überquere die Fahrbahn nur an den Straßenkreuzungen oder Einmündungen“. Zum sicheren Schulweg gehört auch helle, gut sichtbare Kleidung und ein normgerechter Schulranzen mit reflektierenden Flächen. Begleiten Sie Ihr Kind die erste Zeit auf dem Weg zur Schule bzw. zum Kindergarten und vergewissern Sie sich, dass Ihr Kind in der Lage ist, den Weg allein zu gehen.

Den Kindern wünschen wir einen guten Start und viel Spaß in der Schule sowie im Kindergarten!

Ein nochmaliger Appell an die Verkehrsteilnehmer:

Bleiben Sie aufmerksam, vor allem im Umkreis von Schulen, Kindergärten und Wohngebieten. Es gilt die Maxime „Langsam fahren und stets bremsbereit sein“.

Ihr Bürgermeister

Ewald Hoffmann



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 19.09.2024

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am **Donnerstag, den 19. September 2024 um 19:00 Uhr** im Sitzungssaal unseres Rathauses (1. OG) statt.

Tagesordnung:

TOP 1:

Verpflichtung des Gemeinderats Michael Ritter

TOP 2:

Bürger fragen

TOP 3:

Haushaltsplan 2024

3.1 Einbringung und Beratung

3.2 Satzungsbeschluss

3.3 Zustimmung Finanzplan samt Investitionsprogramm

TOP 4:

Wirtschaftsplan 2024 für den Eigenbetrieb Wasserversorgung:

4.1 Einbringung und Beratung

4.2 Feststellungsbeschluss

TOP 5:

Kath. Kindergarten St. Raphael: Jahresabrechnung 2023

TOP 6:

Straßenbeleuchtung: Mängelbeseitigung aufgrund der Revision durch die NetzeBW

TOP 7:

Beschaffung einer Wildkrautbürste für den Bauhof

TOP 8:

Vierte Änderung der Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schwenningen (Feuerwehrkostenersatzsatzung)

– Anpassung der Fahrzeugkosten

TOP 9:

Bekanntgaben, Verschiedenes

9.1 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

9.2 Verschiedenes

Im Anschluss findet ggfs. eine kurze öffentliche Sitzung des beschließenden

Bauausschusses statt:

TOP 1:

Stellungnahme zu Baugesuchen

TOP 2:

Sonstiges

Wie immer sind interessierte Einwohner als Zuhörer freundlich eingeladen.

Schließung der Heuberghalle

Wir bitten um Beachtung!

Wegen der **Einschulungsveranstaltung der Nachbarschaftsgrundschule Schwenningen** bleibt die **Heuberghalle am Freitag, 13.09.2024, für den Sportbetrieb bis 19:00 Uhr geschlossen.**

Bitte informieren Sie Ihre Vereinsmitglieder und ÜbungsleiterInnen entsprechend.

Tag der Deutschen Einheit

Redaktionsschluss vorverlegt:

Aufgrund des Feiertags „Tag der Deutschen Einheit“ ist der Redaktionsschluss für das Amtsblatt Ausgabe KW 40 auf **Montag, 30.09.2024, 10:00 Uhr** vorverlegt.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir bitten um Beachtung!

Rathaus geschlossen:

Am Brückentag **Freitag, 04.10.2024** ist das Rathaus **nicht besetzt.**

Wir bitten um Beachtung!

Beflaggung am Hasenplatz

Ebenso wird aus genanntem Anlass am **3. Oktober 2024** am Hasenplatz beflaggt.

Jubiläum in der NGS

Manuela Ritter ist seit zehn Jahren Schulsekretärin an der Nachbarschaftsschule in Schwenningen.

Die Aufmerksamkeit der Kinder und dem Lehrerteam waren sehr groß, als Bürgermeister Ewald Hoffmann mit seiner Personalchefin Sonja Dreher auf das Schulhofgelände kamen. Dabei hatten sie einen großen Blumenstrauß.

Sehr überrascht von dem unerwarteten Besuch, zeigte sich Schulsekretärin Manuela Ritter. Sie hatte von dem organisierten Besuch nichts mitbekommen.

In seiner Ansprache brachte Bürgermeister Ewald Hoffmann zum Ausdruck, dass es ein Glücksfall sei, ein so engagiertes Lehrerkollegium in der Gemeinde zu haben. So sei die Kommunikation stets auf Augenhöhe möglich und schaffe ein sehr gutes Miteinander. Auch Schulleiter Martin Sedlacek gratulierte der Jubilarin und freute sich über die langjährige Unterstützung in seinem Team.



Foto: Gemeinde Schwenningen

Sanierungsmaßnahme des Jugendraums im Pavillon der Nachbarschaftsgrundschule wird zum Erfolg!

Nach langer und intensiver Suche fand man im Jahre 2017 endlich ein Jugendraum für die Heranwachsenden unserer Gemeinde. Dieser wurde hergerichtet, um die Möglichkeit zu schaffen, sich ungestört zu treffen. Nach nun vergangenen sieben Jahren ist der Jugendraum, welcher sich in einem Pavillon unserer Schule befindet, in die Jahre gekommen. Die amtierenden Ältesten des Jugendraumes möchten den Raum nun den Jüngeren zur Verfügung stellen, da sie sich zu alt fühlen, um den Raum weiter zu nutzen.

Eine neue Generation klopft bei Bürgermeister Ewald Hoffmann an, um über eine Sanierung zu sprechen. So traf man sich im

Frühsommer, um das Ganze zu besprechen. Nicht nur der Pavillon sollte aufgefrischt werden, sondern auch der Vorplatz, welcher aus einer Wiese besteht. Hier sei es ein großes Problem, dass die Kinder und Jugendlichen von der meist nassen Wiese in das Gebäude kommen und so sei die Verschmutzung schon vorprogrammiert. Ebenso wünschte man sich eine Outdoor-Sitzgelegenheit, um auch an der frischen Luft zu sitzen, reden und zu chillen. Der Schultes versprach, sich hierfür einzusetzen und dem neuen Jugendteam eine Möglichkeit zu geben, sich zu adäquat treffen. Nach mehreren Besprechungen stand fest, dass insbesondere eine Außenanlage geschaffen werden müsse. Hierzu holte sich Bürgermeister Ewald Hoffmann sein Bauhofteam heran. Die erfahrenen Mitarbeiter sollten die Baustelle vorbereiten und die Sanierung gemeinsam mit den Jugendlichen durchführen.

So nutzte man die letzten beiden Wochen der Schulferien, um das Projekt zu starten. Zunächst musste der gesamte Bereich abgegraben und ausgekoffert werden. Danach wurden Rabatten gesetzt, sodass sich das Pflaster später nicht mehr bewegen kann. Finalisiert wurde der Außenbereich dann mit einer Schicht Split und den Verlegeplatten, welche die Jugendlichen nahezu alleine eingebracht haben.



Auch im Innenraum hat sich einiges getan. So sind die alten Möbel verschwunden, neue wurden besorgt und alles wurde etwas freundlicher gestaltet. Das haben die Jugendlichen selbstständig realisiert.

Bürgermeister Ewald Hoffmann äußerte sich sehr lobend über diese Gemeinschaftsaktion. „Hier haben sich die Jugendlichen eigenständig und überaus verantwortlich eingebracht und so mit dem Bauhofteam ihr eigenes Reich geschaffen“, so Bürgermeister Ewald Hoffmann.

Nun gilt es den aufgehübschten Jugendraum, die neue Außenanlage und das gute Verhältnis zu der Nachbarschaft zu pflegen.

Eine rundum gelungene Aktion, meint der Schultes abschließend.

Nachrichten vom Standesamt

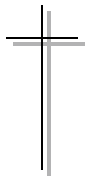
STERBEFÄLLE

„Gute Menschen gleichen Sternen,
sie leuchten noch lange nach ihrem Erlöschen.“

Hermann MATTES

verstorben am 03.09.2024 im Alter von 90 Jahren.

Die Gemeinde Schwenningen spricht den Hinterbliebenen ihr herzliches Beileid aus!



GEBURTEN

„Ein Baby ist der Beginn aller Dinge:
Wunder, Träume und unendliche Möglichkeiten.“

Ben Alexander SEBLER

Eltern: Carina und Tobias SEBLER

Die Gemeinde Schwenningen gratuliert recht herzlich!



Andere Behörden

Agentur für Arbeit

Kindertagespflege

Tagesmutter finden - Tagesmutter werden

Tagespflege kann den (Wieder-)Einstieg ins Erwerbsleben erleichtern, wenn es um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf geht. Für interessierte Frauen, die einen Tagespflegeplatz suchen oder selbst anbieten möchten, wird am **Montag, dem 23. September 2024, von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr** eine Informationsveranstaltung im BiZ-Gruppenraum (Zimmer 002 im Erdgeschoss) der Agentur für Arbeit Balingen, Stingstraße 17, angeboten. Anmeldungen sind bis zum 16. September 2024 per E-Mail an Balingen.BCA@arbeitsagentur.de möglich.

Wie finde ich die passende Tagesmutter? Was kostet eine Tagesmutter? Wie sieht es mit Rechten und Pflichten aus? Wie werde ich selbst Tagesmutter? Wer unterstützt mich? Antworten darauf gibt Ingrid Musen vom Jugendförderverein ZAK e.V. mit ausführlichen Informationen rund um das Thema Kindertagespflege.

Berufstätige Eltern müssen heutzutage aufgrund der Anforderungen am Arbeitsplatz zeitlich sehr flexibel sein. Um Beruf und Familie vereinbaren zu können, benötigen sie zumindest außerhalb der Kindergarten- und Schulzeiten für ihre Kinder immer häufiger weitere Betreuung. Wenn keine anderen Familienmitglieder wie beispielsweise Oma und Opa zur Verfügung stehen, kann die Tagesmutter eine sinnvolle Alternative sein. Andererseits ist die Tätigkeit als Tagesmutter für arbeitssuchende Frauen eine berufliche Perspektive, insbesondere wenn sie aufgrund eigener Kinderbetreuung noch nicht in ihren Beruf zurückkehren können oder wollen.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Frauen#Mittendrin“.

Weitere Informationen dazu gibt es unter

<https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/balingen/veranstaltungsreihen-frauen>.

Meine Stärken kennen - meine Stärken nennen

Wie präsentiere ich mich kurz und knackig? Bewerbungstipps für Frauen

Dr. Ulrike Landmann von der Kontaktstelle Frau und Beruf Neckaralb wendet sich in ihrem Kurzworkshop mit Bewerbungstipps am

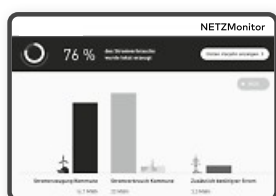
Jetzt neu für alle Bürger*innen:

Einblicke in unseren kommunalen Energiehaushalt.

Was bietet der neue digitale Service?

- Einblicke in lokale Energiewende-Fortschritte
- Ortsspezifische Energiedaten und -fakten
- Kumulierte Einspeise- und Verbrauchswerte
- Aktuelle Störungsmeldungen im Stromnetz
- Wichtige Servicelinks und Notrufnummern

www.schwenningen.de



In Zusammenarbeit mit



01. Oktober 2024 von 10 Uhr bis 12 Uhr vor allem an berufstätige Mütter, Interessentinnen zum Thema Weiterbildung und Berufsrückkehrerinnen.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit in der Stingstraße 17 in Balingen statt. Anmeldungen sind bis zum 24. September 2024 unter Balingen.BCA@arbeitsagentur.de möglich.

Die eigenen Stärken zu kennen, ist eine wichtige Voraussetzung für die persönliche Entwicklung im privaten wie im beruflichen Leben. Wissen und Können werden nicht nur in der Schule und im Beruf erworben, sondern auch in der Freizeit, im Ehrenamt und in der Familie. In diesem Kurzworkshop werden anhand verschiedener Methoden Kompetenzen als Grundlage für das ganz persönliche Kurzprofil herausgearbeitet.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Frauen#Mittendrin“. Weitere Informationen dazu gibt es unter <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/balingen/veranstaltungsreihen-frauen>.



Infos vom Landratsamt Sigmaringen

Baustellen werden ohne Absicherung schnell zur Gefahr

Im Landkreis Sigmaringen häufen sich seit einigen Jahren die Fälle, in denen Autofahrer Baustellenabsicherungen ignorieren und zum Teil bewusst von der Straße entfernen, um gesperrte Bereiche befahren zu können. „Was viele von ihnen dabei vermutlich nicht bedenken: Sie bringen damit nicht nur sich selbst in Gefahr, sondern auch nachfolgende Verkehrsteilnehmer und Menschen, die auf der Baustelle arbeiten“, sagt Robert Mravinec, Leiter des Fachbereichs Straßenbau beim Landratsamt Sigmaringen.

Die Absicherung der Baustelle dient dazu, den Baustellenbereich von Verkehr freizuhalten. Denn, ob es sich um unebene Oberflächen, um stärkere Versätze in der Fahrbahn oder um Gruben im Baugrund handelt: Das sichere Bewegen eines Fahrzeugs ist innerhalb einer Baustelle in der Regel nicht möglich. Die eingesetzten Materialien können passierende Fahrzeuge zudem stark verschmutzen. Oft sind diese Verunreinigungen nur schwer und gegebenenfalls unter Einsatz von Spezialreinigern zu entfernen.

„Trotzdem kommt es immer wieder vor, dass Autofahrer Absperungen ignorieren und in den gesperrten Bereich einfahren“, sagt Robert Mravinec. Zu beobachten sei das insbesondere in den Abend- und Nachtzeiten, in denen kein Baustellenbetrieb herrscht. Gefährlich ist es dennoch. Denn die zur Seite geräumten Absicherungen bleiben in der Regel neben der Straße stehen, sodass nachfolgende Verkehrsteilnehmer Gefahr laufen, in die Baustelle zu fahren. Bei Nacht ist dieses Risiko zudem um ein Vielfaches höher, da die Baustelle ohne Absperrung üblicherweise kaum noch zu erkennen ist.

Wer in den Baustellenbereich fährt, begeht zudem mindestens eine Ordnungswidrigkeit, die ein Bußgeld nach sich zieht. Werden Absperrungen verschoben oder entfernt, handelt es sich dabei gegebenenfalls um einen gefährlichen Eingriff in den Straßenverkehr, was eine Straftat darstellt und weitere Konsequenzen nach sich zieht. Auch Anzeigen aufgrund von Sachbeschädigungen an Absperrmaterial oder Teilen der Baustelle sind nicht ausgeschlossen. „Daher appellieren wir an alle Verkehrsteilnehmer, sich an Sperrungen zu halten und die ausgeschilderte Verkehrsführung zu beachten“, sagt Robert Mravinec. „Damit verhindern sie schlimmere Folgen für sich selbst und gefährden nicht auch noch das Wohl anderer.“

Projektpartner entwickeln Strategien gegen sexualisierte Gewalt gegen Kinder

Sexueller Missbrauch ist kein Problem, das nur in großen Städten vorkommt. Er geschieht auch in kleineren Gemeinden und ländlichen Regionen, auch im Landkreis Sigmaringen. Um dem

entgegenzuwirken, nimmt der Landkreis Sigmaringen gemeinsam mit der Fachberatungsstelle Lichtblick der Caritas am Landesprojekt „Starke Bündnisse gegen sexualisierte Gewalt“ teil. Die beteiligten Partner arbeiten nun gemeinsam daran, Eltern, Kitas und Schulen zu unterstützen und Behörden wie Polizei und Jugendhilfe besser miteinander zu vernetzen.

Sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen ist ein schwerwiegendes gesellschaftliches Problem, das tiefe Narben hinterlässt. Betroffene leiden oft ein Leben lang unter den physischen und psychischen Folgen. Die Dunkelziffer ist hoch, da viele Fälle aus Scham oder Angst vor Konsequenzen nicht gemeldet werden. „Um betroffenen Kindern und Jugendlichen angemessen helfen zu können, benötigen wir ein Unterstützungssystem mit klaren Absprachen, Zuständigkeiten und funktionierender Kommunikation“, sagt Stephanie Rozek, Teamleiterin der Fachberatungsstelle Lichtblick beim Caritasverband für das Dekanat Sigmaringen-Meißkirch.

Dort werden Rozek und ihre Kolleginnen und Kollegen in der täglichen Arbeit zum Beispiel mit kontinuierlich steigenden Fallzahlen im Bereich des Cybergroomings konfrontiert. Dabei erschleichen sich erwachsene Täter im Internet das Vertrauen von Kindern, um sexuellen Missbrauch vorzubereiten. Doch nicht nur die Fälle von Cybergrooming, sondern auch die von sexueller Gewalt gegen Kinder nehmen im Landkreis Sigmaringen stetig zu. Bundesweit sind jeden Tag 54 Kinder von solchen Verbrechen betroffen.

Die Auswirkungen sind dabei tiefgreifend – vor allem, weil diese Form der Gewalt häufig in einem Umfeld stattfindet, in dem Kinder eigentlich Schutz und Geborgenheit suchen: in Familien, Schulen oder Gemeinden. Sie leiden unter intensiven Gefühlen von Verrat, Scham und Schuld. Die psychischen Folgen sind schwerwiegend und können lebenslange Auswirkungen haben, darunter Depressionen, Angststörungen, posttraumatische Belastungsstörungen und Schwierigkeiten, gesunde Beziehungen aufzubauen.

Ein Drittel der Kinder und Jugendlichen teilt sich zwar mit, doch zwei Drittel schaffen es nicht, über das Erlebte zu sprechen. „Sie müssen die erlebte Gewalt stillschweigend ertragen und lernen, damit zu leben und umzugehen“, sagt Stephanie Rozek. „Mit der Prävention und der Bekämpfung von sexualisierter Gewalt ist daher ein großer moralischer Auftrag verbunden.“

Doch nicht nur moralisch, sondern auch ökonomisch ist es sinnvoll, die langfristigen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Auswirkungen zu mindern. Die wirtschaftlichen Folgen durch sexuellen Missbrauch sind schließlich erheblich: Das Gesundheitswesen wird durch medizinische Versorgung, Rehabilitation und Arbeitsunfähigkeit der Betroffenen belastet. In der Justiz werden beträchtliche Kapazitäten und Ressourcen für Ermittlungsverfahren, Gerichtsprozesse und die Inhaftierung von Tätern gebunden. Sozialdienste sind stark gefordert, um Betroffene und ihre Familien zu unterstützen, etwa durch Beratungsstellen und Familienhilfen.

Mit dem Projekt „Starke Bündnisse gegen sexualisierte Gewalt“ wollen der Landkreis Sigmaringen und die Beratungsstelle Lichtblick den steigenden Fallzahlen von sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen etwas entgegensetzen. Das Projekt soll Partner aus Polizei, Justiz, Jugendhilfe, Beratungsstellen, Schulen und Gesundheitswesen besser miteinander vernetzen und verlässliche Strukturen etablieren. „Eine enge Vernetzung ist entscheidend, damit jeder weiß, an wen er sich wenden kann“, sagt Evelyn Lang, Opferschutzkoordinatorin beim Referat Prävention im Polizeipräsidium Ravensburg.

Darüber hinaus kann das Projekt dazu beitragen, gemeinsam präventive Maßnahmen zu entwickeln. „Denkbar sind zum Beispiel Präventionsprogramme und Aufklärungsunterricht in Schulen und Kitas“, sagt Stephanie Rozek. Gemeinden könnten auch öffentliche Aktionen initiieren oder kommunale Schutzkonzepte entwickeln.

„Für die Umsetzung des Projekts bekommen wir eine finanzielle Förderung vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration in Baden-Württemberg im Rahmen des Masterplans Kinderschutz“, erläutert Barbara Latzel, Netzwerkkoordinatorin Frühe Hilfen und Kinderschutz des Fachbereichs Jugend beim Landratsamt. Landesweit würden 9,8 Millionen Euro für Projekte wie das im Landkreis Sigmaringen bereitstellt. Fachlich begleitet wird das Projekt, das bis Oktober 2025 andauert, von der Landeskordinierung spezialisierter Fachberatung bei sexueller Gewalt in Kindheit und Jugend (LKSF) Baden-Württemberg.



An der Auftaktveranstaltung zum Projekt „Starke Bündnisse gegen sexualisierte Gewalt“ im Juli nahmen mehr als 60 Vertreterinnen und Vertreter aus Polizei, Justiz, Jugendhilfe, Beratungsstellen, Schule und Gesundheitswesen teil. Gemeinsam arbeiten sie nun daran, sich besser miteinander zu vernetzen und verlässliche Strukturen zu etablieren.
Foto: Landratsamt Sigmaringen

An den Tagen, die in der äußeren rechten Spalte mit „Spr“ gekennzeichnet sind, findet Sprengen auf dem Truppenübungsplatz statt!

„VORSICHT BLINDGÄNGER“

Das Betreten und Befahren des Truppenübungsplatzes ist lebensgefährlich und daher verboten (auch mit Fahrrädern und sonstigem Sportgerät)!

Übungen mit Kampffahrzeugen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Truppenübungsplatz Heuberg. Es ist jederzeit mit Vollsperrung der Ringstraße und mit Kontrollen durch die Truppenübungsplatzkommandantur Heuberg und das Feldjägersdienstkommando (Militärpolizei) zu rechnen!

Im Rahmen ihres dienstlichen Auftrages haben die Truppenübungsplatzkommandantur Heuberg und das Feldjägersdienstkommando (Militärpolizei) dort gegenüber Zivilpersonen das Recht zur Personenüberprüfung und zur Kontrolle der „Berechtigung zum Befahren der Ringstraße“. Zuwiderhandlungen gegen das Betretungsverbot erfüllen den Tatbestand des § 114 Ordnungswidrigkeitengesetz und werden unverzüglich zur Anzeige gebracht. Darüber hinaus können sie als Hausfriedensbruch eine Strafanzeige nach sich ziehen.

Pro Lebensqualität

2. Heizölsammelbestellung 2024

Wer Heizöl benötigt und bei der Sammelbestellung mitmachen möchte, meldet sich bitte bis **spätestens 21.09.2024** bei Georg Steidle telefonisch 1441 oder E-Mail georg.steidle@arcor.de.

Nichtamtliche Mitteilungen

Tierärztlicher Notdienst am Sonntag, 15.09.2024

Für alle Tiere:

Tierarztpraxis Bittelschießer Str. 7 Tel.: 07571/13654
Dr. Busch 72488 Sigmaringen

Für Kleintiere und Pferde:

Tierärztliche Kantstr. 100 Tel.: 07431/590600
Praxis Steinwandel 72458 Albstadt

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit Heuberg St. Barbara

Gottesdienstordnung 15.09.2024 - 22.09.2024

Samstag, 14.09.2024

Heinstetten 14:00 Uhr Trauung des Brautpaares Elisa Braun und Jan Steidle
Frohnstetten 18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 15.09.2024 – 24. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jes 50,5-9a L2: Jak 2,14-18
Schwenningen 09:00 Uhr Eucharistiefeier
Hartheim 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
Storzigen 10:30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 17.09.2024

Heinstetten 18:30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 18.09.2024

Glashütte 08:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 22.09.2024 – 25. Sonntag im Jahreskreis

L1: Weish 2,1a.12.17-20 L2: Jak 3,16-4,3
Heinstetten 09:00 Uhr Eucharistiefeier
Schwenningen 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
Stetten a.k.M. 10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Patrozinium mitgestaltet durch den Kirchenchor St. Mauritius

Gebetskreise:

Kirche Schwenningen:

Rosenkranzgebet Montag – Freitag um 13:30 Uhr

Bundeswehr Schießwarnung



Schießwarnung Nr. 38/2024

Auf dem Truppenübungsplatz Heuberg (einschließlich Außengelände) findet zu folgenden Zeiten Schießen statt:

Datum	Zeit (von – bis) *)	Art	Spr
Montag, 16.09.2024	06:45 Uhr – 16:15 Uhr		Sprengen
Dienstag, 17.09.2024	06:45 Uhr – 00:30 Uhr		Sprengen
Mittwoch, 18.09.2024	06:45 Uhr – 00:30 Uhr		Sprengen
Donnerstag, 19.09.2024	06:45 Uhr – 16:15 Uhr		Sprengen
Freitag, 20.09.2024	06:45 Uhr – 12:30 Uhr		Sprengen
Samstag, 21.09.2024	Kein Schießen		
Sonntag, 22.09.2024	Kein Schießen		

*) die angegebenen Zeiten sind Ortszeiten

Gebetskreis jeden 2. Mittwoch um 14:30 Uhr im Jugendheim Don Bosco

Kirche Heinstetten:

Rosenkranzgebet Montag bis Samstag um 18:30 Uhr

Gebetskreis jeden Mittwoch um 15:00 Uhr in der Pfarrscheuer außer in den Schulferien

Jeden Sonntag um 18:30 Uhr Andacht in der Pfarrkirche

Kirche Hartheim:

Rosenkranzgebet jeden Mittwoch um 14:00 Uhr

KONTAKTE:

Ihre Ansprechpartner in der Seelsorgeeinheit:

Homepage: www.se-heuberg.de

Pfarrer Markus Manter,

Tel.: 07573/2215, markus.manter@se-heuberg.de

Diakon Paul Gasser,

Tel.: 07573/2215, paul.gasser@se-heuberg.de

In dringenden seelsorgerischen Notfällen können Sie sich bei unserem Diakon Paul Gasser unter privater Telefonnummer 0173/9860199 melden.

Diakon Michael Adelbert,

Tel.: 07573/2215, michael.adelbert@se-heuberg.de

In dringenden seelsorgerischen Notfällen können Sie sich bei unserem Diakon Michael Adelbert unter privater Telefonnummer 07573/5591 melden.

Unsere Öffnungszeiten im Pfarramt in Stetten a.k.M.

Montag, 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Mittwoch, 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Donnerstag, 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Tel.: 07573/2215

Kath. Pfarramt, Pfarrgasse 1, 72510 Stetten a.k.M.

E-Mail: stetten@se-heuberg.de

Informationen und Veranstaltungen

An alle unsere lieben ehrenamtlich Tätigen in unserer Seelsorgeeinheit!

Terminvorschau! Wichtig!

Schulungen zur Umsetzung der Rahmenordnung Prävention gegen sexualisierte Gewalt an Kindern, Jugendlichen und an schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen im Erzbistum Freiburg.

Die wirksame Vorbeugung und Verhinderung von sexualisierter Gewalt ist absolut wichtiger Bestandteil der kirchlichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen. Ziel der katholischen Kirche und der Menschen, die in ihr tätig sind, ist es, allen Kindern und Jugendlichen sowie schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen im Geiste des Evangeliums und auf der Basis des christlichen Menschenbildes einen sicheren Lern- und Lebensraum zu bieten. Um dieses Ziel ganz konkret auch in unserer Seelsorgeeinheit in die Tat umzusetzen, werden in regelmäßigen Abständen Schulungen zum sicheren Umgang und Handeln im Bereich der Prävention angeboten. Dies ist auf der einen Seite eine bindende Vorgabe der Erzdiözese, um die Tätigkeiten ausüben zu können und soll auf der anderen Seite aber eben auch eine wertvolle Hilfe zur eigenen Sicherheit im Umgang und in der ausgeübten Tätigkeit sein.

Diese Schulungen sind im regelmäßigen Abstand von ca. fünf Jahren für alle erwachsenen ehrenamtlich Tätigen in unserer Seelsorgeeinheit verpflichtend (wenn Sie das letzte Mal vor mehr als fünf Jahren teilgenommen haben), **wenn Sie in einem der hier genannten Bereiche tätig sind:**

- Regelmäßige Kinder- und Jugendarbeit
- Mitarbeit in einer kirchlichen Bücherei
- Mesner/in
- Wortgottesdienstleiter/in
- Hausbesuche zum Beispiel: Krankenkommunion oder sonstiger Besuchsdienst
- Leitung und Helfer/innen ökum. Förderverein Nächstenhilfe

Darüber hinaus gibt es Bereiche, wo es genügt, eine sogenannte Erklärung zum grenzachtenden Umgang zu unterschreiben, und es gibt noch Bereiche, wo es nötig ist, zusätzlich Einsicht in ein erweitertes Führungszeugnis zu nehmen.

Sie werden im Herbst bzgl. Anmeldung zur Schulung etc. noch genauer informiert.

Für den Moment geht es einfach darum, dass die Schulungstermine rechtzeitig bekannt sind und Sie sich diese bitte notieren und freihalten, dass Sie dann auch an einem der beiden Termine teilnehmen können. Ausnahmsweise sind beide Termine im HdB in Stetten, da das Gemeindehaus Don Bosco in Schwenningen leider an beiden Terminen schon belegt ist. Ich bitte Sie um Ihr Verständnis. Herzlichen Dank!

Schulungstermine:

Dienstag, den 22.10.2024 und Mittwoch, den 23.10.2024, jeweils von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr im HdB in Stetten.

Weitere Informationen erhalten Sie, wie gesagt, dann noch rechtzeitig nach den Sommerferien.

So möchte ich Ihnen auch an dieser Stelle von Herzen Danke sagen für alles was Sie für unsere Seelsorgeeinheit, die Kirche tun! Vergelts Gott!

Mit sehr herzlichen Grüßen und der Bitte um Gottes Segen!

Ihr Pfarrer Markus Manter

Erstkommunion 2025

Einladung zu den Elternabenden

Liebe Eltern unserer Erstkommunionkinder, ich wende mich an Sie, um Sie sehr herzlich zum ersten Elternabend im Zusammenhang mit der Erstkommunionvorbereitung Ihrer Kinder einzuladen.

Ihr(e) Kind(er) geh(t)en derzeit in die 3. Schulklasse und ist/sind zur Feier der Erstkommunion herzlich eingeladen!

Wir werden im Jahr 2025 wieder zwei Erstkommuniongottesdienste feiern:

Am Weißen Sonntag, 27. April 2025 für die Kinder aus den Pfarreien Hartheim, Heinstetten und Schwenningen in der Pfarrkirche St. Kolumban in Schwenningen.

Am Sonntag, 04. Mai 2025 für die Kinder aus den Pfarreien Frohnstetten, Stetten a.k.M. mit Glashütte und Nusplingen sowie Storzigen in der Pfarrkirche St. Mauritius in Stetten a.k.M.

Alle weiteren Termine der Erstkommunionvorbereitung bekommen Sie beim Elternabend auf einem Übersichtblatt mit nach Hause.

Termine für den ersten Elternabend:

- **Dienstag, 15. Oktober 2024 um 19:00 Uhr** im Gemeindehaus Haus der Begegnung (HdB), für alle, die aus Frohnstetten, Stetten a.k.M. mit Glashütte und Nusplingen sowie Storzigen kommen.
- **Mittwoch, 16. Oktober 2024 um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Kolumban in Schwenningen** für alle, die aus Hartheim, Heinstetten und Schwenningen kommen.

Bei diesem ersten Elternabend stelle ich Ihnen das Konzept des Erstkommunionweges vor und bespreche mit Ihnen die Termine auf dem Zeitplan und Sie haben dann die Möglichkeit, Ihre Kinder zur Erstkommunion anzumelden.

Falls Ihr Kind, das zur Erstkommunion geht, nicht in einer der Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit getauft wurde, bringen Sie bitte unbedingt eine Taufbescheinigung zum Elternabend oder legen Sie diese der Anmeldung, die Sie im Pfarrbüro abgeben, bei (diese bekommen Sie beim zuständigen Pfarramt, wo die Taufe damals war). Herzlichen Dank!

Sollten Sie an dem für Sie vorgesehen Elternabend verhindert sein, haben Sie auch die Möglichkeit am jeweils anderen Termin teilzunehmen.

Mit den besten Wünschen und herzlichen Grüßen, Ihr

Diakon Paul Gasser

Taufe

Der nächste **Tauftermin** in unserer Seelsorgeeinheit ist **am Samstag, 28.09.2024 um 17:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Jakobus in Hartheim.**

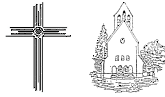
Das Taufgespräch findet am Montag, 16.09.2024 um 17:00 Uhr im Pfarrhaus in Stetten a.k.M. statt.

Bitte melden Sie Ihr Kind vor dem Taufgespräch telefonisch im Pfarrbüro an.
Vielen Dank.

Gute Besserung

Die Hefte „Gute Besserung“ für den Monat September, können während den Öffnungszeiten im Zwischengang vom Pfarramt in Stetten a.k.M. abgeholt werden.

Evangelische Kirchengemeinde Stetten a. k. M.



Gottesdienste/Veranstaltungen:

Wir bitten um Beachtung:

Während der Vakanzzeit feiern wir in Stetten Gottesdienst am 1., 3. und ggfls. am 5. Sonntag im Monat.

Wir bemühen uns, an Feiertagen, die auf einen Sonntag außerhalb dieser Regelung fallen, ebenfalls Gottesdienst in Stetten zu feiern.

Sonntag, 15. September 2024

(16. Sonntag n. Trinitatis)

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(mit Präd'in Elfriede Müller)
Evang. Kirche

Mittwoch, 18. September 2024

16:00 Uhr 1. Konfi-Treffen
Gemeinderäume in der Evang. Kirche

Sonntag, 22. September 2024

(17. Sonntag n. Trinitatis)

KEIN Gottesdienst in Stetten

Herzliche Einladung zum Besuch des Gottesdienstes um 09:30 Uhr Heilandskirche in Meßkirch

Fundsache:



Vermutlich bereits bei der Konfirmation im Juni wurde ein Blazer in der Kirche vergessen.
Hersteller: H & M
Farbe: dunkelblau
Größe: 36 oder 38
Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro!

Veränderungen im Pfarramt:

Der Weggang von Pfarrer Samuel Schelle hat es mit sich gebracht, dass die Kirchengemeinde Stetten a.k.M. vorübergehend von den benachbarten Gemeinden im Kirchenbezirk mitbetreut wird. Geschäftsführender Vakanzvertreter ist ab 1. September 2024 Diakon Ulrich Aeschbach. Herr Aeschbach ist im Schuldienst und zudem Vakanzvertreter für die Kirchengemeinde Stockach. Mit seelsorgerlichen Anliegen können Sie sich ab 9. September 2024 an Pfarrer Uwe Reich-Kunkel bzw. Pfarrerin Anja Kunkel wenden. Beide haben die Pfarrstelle in Meßkirch inne.

Kontakt:

Diakon Ulrich Aeschbach
Untere Walkestraße 19, 78333 Stockach
Tel. 07771/4474 (Anrufbeantworter)

Pfarrhepaar

Anja Kunkel und Uwe Reich-Kunkel
Conradin-Kreutzer-Str. 17, 88605 Meßkirch
Tel. 07575/925383

Weiterhin ist unsere Pfarramtssekretärin Regina Gratus zu den bekannten Sprechzeiten für Sie da.

ACHTUNG URLAUBSZEIT:

Das Pfarrbüro ist in KW 37 und 38 (10., 12., 17. und 19. September 2024 geschlossen).

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten übernimmt Dekanin Regine Klusmann vom 9. bis 21. September 2024 die Vertretung. Sie erreichen Dekanin Klusmann unter 07551/953739 oder 01578/3344310.

Sprechzeiten Pfarrbüro:

Dienstagvormittag von 08:30 Uhr - 11:30 Uhr
Donnerstagnachmittag von 14:30 Uhr - 17:30 Uhr
Pfarramtssekretärin: Regina Gratus
Pfarrbüro: Guldenbergstr. 1, 72510 Stetten a.k.M.
Telefon: 07573/5304, **E-Mail:** stetten@kbz.ekiba.de

Sprechzeiten nach telefonischer Terminvereinbarung:

Telefon: 07573/5304

Telefonseelsorge:

(kostenlos, rund um die Uhr) 0800 111 0 111
Internet-Seelsorge: www.kummernetz.de
E-Mail: beratung@telefonseelsorge.de

Wochenspruch:

Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. **2. Timotheus 1,10b**

Unsere Vereine berichten

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Heuberg-Donautal



Blutspendetermin

It's a Match!

BLUTSPENDE

Donnerstag **26** September

Stetten am kalten Markt
Alemannenhalle
Jahnstraße 5
14:30 - 19:30 Uhr

www.blutspende.de

Bitte online Termin reservieren:
www.blutspende.de

SPENDE **BLUT** BEIM ROTEN KREUZ

Wer regelmäßig Blut spendet, behält die eigene Gesundheit im Blick

Wer Blut spendet, rettet Leben – das steht fest. Was nur Wenige wissen: Wer regelmäßig Blut spendet, profitiert auch selbst von einer regelmäßigen Gesundheitskontrolle. Blutspenden werden jeden Tag zur Versorgung von Patientinnen und Patienten benötigt.

Worauf warten? Das DRK bietet zahlreiche Blutspendetermine in der Region an.

Nächster Termin:

Donnerstag, dem 26.09.2024 von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Alemannenhalle, Jahnstr. 5,
72510 STETTEN AM KALTEN MARKT

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter
www.blutspende.de/termine

Viele Patientinnen und Patienten sind zum Beispiel beim Kampf gegen eine Krebserkrankung dringend auf überlebenswichtige Blutspenden angewiesen. Bedingt durch die geringe Haltbarkeit von nur wenigen Tagen können leere Liegen bei der Blutspende schnell zu einem Problem werden! Ausgehend von einer 5-Tage-Woche werden in Deutschland täglich ca. 15.000 Blutspenden benötigt, um das Gesundheitssystem mit unverzichtbaren Blutpräparaten sicher versorgen zu können. Jede Blutspende zählt!

Die Blutspende als regelmäßige Gesundheitskontrolle für Spenderinnen und Spender

Vor jeder Blutspende werden der Blutdruck, die Körpertemperatur sowie der Hämoglobinwert überprüft. Wer Blut spendet, hat seine eigene Gesundheit gut im Blick: Sollten die Messungen außerhalb des Normbereichs liegen, erfährt man es beim Blutspendetermin und kann der Ursache mit dem Hausarzt nachgehen. Möglichen Erkrankungen kann so frühzeitig vorgebeugt werden.

Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit, um Leben zu retten. Benötigt wird für eine Blutspende lediglich etwa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme bloß knappe 10 Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Den Flüssigkeitsverlust kann ein gesunder Körper ohne Probleme kurzfristig wieder ausgleichen. Das DRK appelliert an alle Unentschlossenen: Hätte, könnte, sollte – jetzt Blut spenden!

So läuft eine Blutspende ab: Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken. Vor Ort unter Vorlage des Personalausweises anmelden. Medizinischen Fragebogen ausfüllen. Durch eine kleine Laborkontrolle und ein ärztliches Gespräch wird festgestellt, ob gespendet werden darf. Es folgt die Blutspende und im Anschluss die wohlverdiente Ruhepause mit leckeren Snacks.

Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter **0800 11 949 11**.

Freiwillige Feuerwehr Schwenningen



Feuerwehrprobe

Am **Donnerstag, den 12. September 2024, um 20:00 Uhr**, findet eine Feuerwehrprobe für die Einsatzabteilung statt.

Ich bitte um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Christine Siber, Schriftführerin

Treffen Altersabteilung

Am **Dienstag, den 17. September 2024 um 18:30 Uhr** trifft sich die Altersabteilung auf dem Strohpark. Auf Euer Kommen freut sich sehr der Leiter der Altersabteilung Fidel Schwanz.

Christine Siber, Schriftführerin

Katholisches Bildungswerk Schwenningen



Qi Gong & Tai Chi

In diesem Kurs werden die 18 Übungen des Qi-Gongs nach Dr. Qingshan Liu geübt. Sie erfrischen und harmonisieren den Körper, stärken den Geist und wecken die Lebensfreude. Neue Gesichter sind herzlich willkommen.

Termin: immer donnerstags von 18:00 Uhr - 19:30 Uhr
Treffpunkt: Pfarrheim „Don Bosco“ Schwenningen
Kosten: 50,00 €
Leitung: Frau Reiser-Müller
Info: Monika Stingel (07579/1456)
Dauer: 10 x

Kirchenchor St. Kolumban Schwenningen



Kirchenchor Schwenningen am Bodensee

Besuch beim früheren Vorsitzenden Wolfgang Müller

Der neue Wohnort ihres früheren Vorsitzenden am Bodensee war Hauptziel des Ausflugs der Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores St. Kolumban Schwenningen samt Partnern am vergangenen Samstag. Morgens startete man mit dem Bus zunächst nach Seefeld, einem Teilort von Uhdingen-Mühlhofen, wo alle schon von Familie Müller im Pfarrgarten direkt am See erwartet wurden. Mit Sekt und Butterbrezeln pflegte man die Geselligkeit, bevor im Anschluss die Pfarrkirche St. Martin besichtigt wurde. Wolfgang Müller, der dort im Kirchenchor singt, gab Erläuterungen zur Geschichte und zum Baustil der Kirche. Es handelt sich um eine der ältesten Kirchen am Bodensee. Die Schwenninger Sänger ließen es sich nicht nehmen, noch zwei vierstimmige Lieder in der Kirche zu singen, bevor es dann mit dem Bus gut gelaunt weiter ging an den Yachthafen nach Unteruhldingen.



Vom Hafenmeister bekamen die Ausflügler dort allerlei Interessantes zu hören. Von der Einschiffung mit Hilfe eines riesigen Krans, den Liegegebühren der Yachten bis hin zum Weitervererben von Liegeplätzen. Alle waren sich einig, dass sie eine interessante, kurzweilige und nette Führung erleben durften, die so nicht jeder Tourist genießen kann. Gleich war es aber dann auch schon wieder Zeit zur Weiterfahrt mit dem Bus zum Landeplatz nach Überlingen. Bei einer einstündigen Rundfahrt mit Kaffee und Kuchen für die gesamte Ausflugsgruppe genoss man das schöne sonnige Wetter mit Alpensicht.

Nach einem kleinen Spaziergang im Anschluss erreichte man das städtische Museum der Stadt Überlingen, wo ein Führer den Schwenningern eindrucksvolle Einblicke in die Geschichte der Stadt gab.

Der sich anschließende Ausklang in der Besenwirtschaft Hofgut Möking in Uhlungen-Seefelden rundete den Tag ab. Alle waren sich einig, dass sie einen gelungenen Ausflug erleben durften. Besonderer Dank gilt Wolfgang und Gertrud Müller mit Tochter Andrea für die Vorbereitung und den netten Empfang sowie die Verbundenheit zum Schwenninger Chor.

Strohpark

Schwenningen

PRO Strohpark GbR

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
am **Samstag, dem 14.09.2024** bewirbt Sie die Pro Strohpark GbR, ab 11:30 Uhr servieren wir Schlachtplatte.

Ab 18:00 Uhr findet die Strohparkmusikprob statt, sei dabei beim größten Massenchor auf dem Heuberg, anschließend spielt Simon mit den Strohparkmusikanten zur Unterhaltung.



Sportverein Schwenningen

Neues vom SVS

Herren:

SGM Heuberg 1 - TSV Benzingen 1 | 5:3
Unsere 1. Mannschaft bleibt auch im dritten Spiel der Saison in der Bezirksliga ungeschlagen. Im Derby gegen unsere Nachbarn vom TSV Benzingen konnte sich die SGM Heuberg am Ende mit 5:3 durchsetzen. Nach 3 Spieltagen belegt die SGM Heuberg den dritten Tabellenplatz, jedoch steigt in dieser Saison aufgrund der Staffel-Zusammenlegungen bereits der 8. Platz direkt ab und der Tabellensiebte muss in die Relegation. Die Tore für die SGM Heuberg schossen 2 x Jens Dreher, 2 x Luca Grom und Maximilian Frei.



Das Bild zeigt die Mannschaft nach dem Spiel in der Kabine.

Foto: Julian Steidle

SGM Heuberg 2 - FC Pffeffingen 2 | 2:1
Am vergangenen Wochenende startete auch unsere 2. Mannschaft in die neue Saison der Kreisliga B. Unter der Leitung von Trainer Patrick Pizzo konnte die Zweite einen 2:1-Heimsieg gegen die Reserve des FC Pffeffingen einfahren. Die Tore für unsere SGM Heuberg schossen Hanjo Merz und Julian Arnold.

Kommende Spiele:

So., 15.09.2024, 13:00 Uhr, SGM Heuberg 3 - VfL Nendingen 2

Spielort: Frohnstetten

So., 15.09.2024, 13:00 Uhr, TSV Benzingen 2 - SGM Heuberg 2

So., 15.09.2024, 15:00 Uhr, SV Waldmössingen - SGM Heuberg 2

Damen:

Kommende Spiele:

Sa., 14.09.2024 15:00 Uhr, SGM Heuberg 1 - SGM Fulgenstadt

Sa., 14.09.2024 18:00 Uhr, SGM Heuberg 2 - SV Ölkoven

Spielort: Spielort bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt.

TC Schwenningen

www.tc-schwenningen.de



Jugendclubmeisterschaften 2024

Am Mittwoch, den 04.09.2024 veranstaltete der TC Schwenningen seine Jugendclubmeisterschaften 2024 bei herrlichem Sommerwetter.

Die jüngsten Teilnehmer durften sich bei einer tollen Olympiade mit verschiedenen Stationen messen.

Nach vielen spannenden, umkämpften Punkten standen bei den größeren Kids die Clubmeister fest.

U10

1. Lukas Schatz
2. Leon Hörnlein
3. Jonathan Buck

U12

1. Nina Bosch
2. Noemi Jäger
3. Tom Okafor

U15

1. Anton Maute
2. Ben Bosch
3. Lars Schwanz

Insgesamt nahmen 17 Kinder teil. Die Freude über tolle Sachpreise, Medaillen und Pokale war groß.

Nach den anstrengenden Spielen hatten die Kinder im Pool noch ihren Spaß. Zur Stärkung gab es leckeren Kuchen, Obst und kühle Getränke. Am Abend wurde noch gemeinsam mit den Eltern gegrillt. Für alle Kinder war dies wieder ein tolles, unvergessliches Erlebnis beim TCS auf unserer Tennisanlage.

Ein besonderer Dank gilt unserer Jugendtrainerin Maria Siber, die für die sportliche Leitung und Organisation des Turniers zuständig war. Sowie unserem Metzger Frank Bosch für die sehr großzügige Spende des gesamten Grillguts für das abendliche Grillen.

Desweiteren danken wir auch allen Sponsoren und Eltern für ihre Unterstützung.

Eure Jugendabteilung



Foto: TC Schwenningen

Turnverein Schwenningen



Hallo Wanderfreunde,

dieses Jahr starten wir aus terminlichen Gründen „nur“ eine Tageswanderung.

Wie gewohnt fahren wir mit Privatfahrzeugen nach Steibis (ca. 2,5 Std. Fahrzeit). Dort machen wir eine ca. 5-stündige Wanderung mit ca. 1000 Höhenmetern. Danach fahren wir heim und lassen im Strohpark oder einem Restaurant den Tag ausklingen. Start ist bei gutem Wetter am Samstag, dem **28. September 2024 um 6:30 Uhr**. Genauere Infos folgen oder können vorab bei einem der Wanderführer oder direkt bei Uwe Mauz erfragt werden (uwe-mauz@t-online.de).

Wissenswertes/Aktuelles

Veranstaltungen des Naturpark Obere Donau



Schwenningen. Auszeit-Nachmittag: Wildkräuterspaziergang - Verkostung - kreativer Ausklang. Samstag, 21. September 2024, 14 Uhr bis ca. 18 Uhr (Anmeldung bis 19.09.2024)

Genießen Sie ein paar Stunden Auszeit vom hektischen Alltag und kommen Sie der wunderbaren Flora etwas näher. Entdecken Sie die einfachen Schönheiten und Wildkräuterschätze der Natur, die sich direkt vor unserer Haustüre befinden, bei einem Nachmittag am Samstag, 21. September, 14 Uhr bis ca. 18 Uhr, mit einem Wildkräuterspaziergang, Verkostung von Wildkräutergerichten und einem Workshop Kräutersalbe oder Kräuteressig herstellen. Bei Regen findet ein Alternativprogramm statt.

Treffpunkt: Schwenningen, Wanderparkplatz Finstertal
Leitung: Uschi Siber, Wildkräuterpädagogin, Wander- und Landschaftsführerin
Gebühr: 18,- Euro inkl. Begleitskript
Anmeldung bis 19. September 2024 beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Naturpädagogikseminar „Erntezeit und Farbenrausch“ aus der Reihe „Raus auf die Streuobstwiese“.
Mittwoch, 9. Oktober 2024, 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr (Anmeldung bis 30.09.2024)

In der Fortbildungsreihe „Raus auf die Streuobstwiese“ stehen eine Fülle von naturpädagogischen Aktivitäten auf dem Programm, um

Kinder auf der Streuobstwiese mit heimischer Natur vertraut zu machen. Wahrnehmen und Forschen, Bewegen und Spielen, Beobachten und Experimentieren, Werkeln und Genießen sind dabei angesagt. Die Aktivitäten sind so ausgewählt, dass sie leicht und direkt umsetzbar sind und in abgewandelter Form auch für andere Lebensräume und andere Themen anwendbar sind. „Learning by doing“, Praxisorientierung und ein Skript erleichtern die Umsetzung der Inhalte. Am Mittwoch, 9. Oktober 2024, 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr findet das Herbst-Seminar „Erntezeit und Farbenrausch“ statt. Das Obst ist reif und lädt zu vielen Aktivitäten ein. Die herbstliche Farbenfülle lockt, draußen kreativ zu sein.

Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude
Leitung: Angela Klein, Biologin, Naturpädagogin und Naturtherapeutin
Gebühr: 90,- Euro
Anmeldung bis 30. September 2024 beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Apfelfest auf dem Gutshof Käppeler am Sonntag, 22. September 2024

Dieses Jahr mit größerem kulinarischem Angebot.

Bereits jetzt duftet es überall nach reifen Früchten in den Streuobstwiesen der Region. Der ideale Zeitpunkt, um sich dem Apfel von unterschiedlichster Seite zu nähern. Deshalb lädt die BODEG (Bäuerliche Vermarktung Oberes Donautal e.G.) am **Sonntag, 22. September 2024, von 11 Uhr bis 16 Uhr** zum Apfelfest auf den Gutshof Käppeler nach Beuron-Thiergarten ein. Der idyllisch im Donautal gelegene Hof ist Gründungsmitglied der BODEG und bietet mit seinen historischen Gebäuden und einer alten Streuobstwiese den idealen Rahmen für das Apfelfest.

Beim Fest werden nicht nur jede Menge Informationen und Produkte rund um das Thema Streuobst geboten, sondern auch unterschiedlichste Aktionen zum Mitmachen und Zuschauen. So können Sie zum Beispiel verschiedene Apfelsorten unserer Streuobstwiesen verkosten oder Ihre eigenen kostenfrei von einem Pomologen bestimmen lassen. Hierzu bringen Sie bitte 4-5 typische Äpfel oder Birnen je Baum mit.

Das Naturschutzzentrum wird mit seinem Infomobil und seiner Kleinmosterei vor Ort sein, so dass Kinder jeden Schritt vom Apfel bis zum Saft mitverfolgen und selbst ausprobieren können. Außerdem gibt es eine Hofführung, Ponyreiten, Informationen rund um die Walnuss und vieles mehr.

Für das leibliche Wohl ist dieses Jahr bestens gesorgt: Es gibt Kaffee und Kuchen, verschiedene Dinnettele aus dem Lehmbackofen und Leckeres aus heimischen Wäldern vom Wilden Winter. Das Restaurant Käppeler Hof bietet zu diesem Anlass eine spezielle Apfelkarte.

Um 15:15 Uhr wird der Gewinner des Wettbewerbs „Wir suchen den dicksten Birnbaum des Naturparks“ prämiert. Fragen zum Fest beantwortet das Haus der Natur, Tel.: 07466/9280-0.

Das komplette Programm finden Sie unter www.bodeg.de

Treffpunkt: Käppeler Hof, Beuron-Thiergarten, Hofstr. 20 direkt am Donauradweg, **Sonntag, 22. September, 11 Uhr bis 16 Uhr.**

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Schwenningen,
Alte Pfarrstraße 9,
72477 Schwenningen,
Tel. 07579 9212-0

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Ewald Hoffmann,
Alte Pfarrstraße 9, 72477 Schwenningen, oder ihr/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Veranstaltungen des Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck



Theater im Freilichtmuseum

Noch Plätze frei bei den Aufführungen am 13. und 15. September 2024

Die Seniorentheatergruppe „Freilich!“ führt ein weiteres Mal das heiter-besinnliche Stück „Hans oder Grete“ im Freilichtmuseum auf. Am Freitag, 13. September 2024, und Sonntag, 15. September 2024, heißt es jeweils ab 16 Uhr: „Bühne frei!“

Dass das Freilichtmuseum auch eine ideale Theaterbühne ist, beweist seit mehreren Jahren die Seniorentheatergruppe Freilich!

unter der Leitung von Regisseurin Lilo Braun und Regieassistentin Diane Kopp. Bereits zum vierten Mal hat die Theatergruppe Freilich! ein neues Theaterstück selbst entwickelt und einstudiert.

Was passiert, wenn die „Alten“ merken, dass das letzte Achtel bereits angefangen hat? Wenn sie glauben, den „Jungen“ nur zur Last zu fallen? Wie erträumt man sich den Lebensabend, bevor es unwiederbringlich Nacht wird? Fragen über Fragen. Die Senioretheatergruppe sucht Antworten und dass die nicht nur ernst und traurig sind, weiß jeder, der die Gruppe schon auf der Bühne erlebt hat.

Für die Aufführung am 13. September 2024 ab 16 Uhr sind noch ausreichend Karten vorhanden. Für die Aufführung am 15. September 2024 ab 16 Uhr gibt es noch Restkarten.

Reservierungen fürs Theater sind möglich unter info@freilichtmuseum-neuhausen.de oder 07461/9263200.

Bis Ende September ist das Museum aufgrund einer Baustelle in Neuhausen ob Eck nur über Umleitungen zu erreichen. Auf www.freilichtmuseum-neuhausen.de gibt es dazu alle Infos.

Bitte geben Sie uns spätestens bis 19.09.2024 telefonisch, per Fax oder per E-Mail Bescheid, ob Sie an dem Seminar teilnehmen möchten.

Tel.: 07571/72892-0, Fax: 07571/72892-92

E-Mail: raeffle@skm-sigmaringen.de

Ende des redaktionellen Teils

Veranstaltungen im Umland

Neuhausen ob Eck

Kinder-Tischbörse
...von klein bis groß...
kindertischboerse.jlmdo.com
28. September 2024
Neuhausen ob Eck Homburghalle
10-12 Uhr
Für Schwangere mit Mutterpass ab 9:30 Uhr

...die letzte Tischbörse, da kein(e) Nachfolger(in) gefunden wurde

Anmeldung Börse:
tiboe.kleinbisgross@gmail.com

SKM-Sigmaringen: Online-Basisseminar Herbst 2024

„Fit und kompetent für die Übernahme einer rechtlichen Betreuung“

Zusammen mit dem Landratsamt Sigmaringen bieten wir eine Onlineschulung via Zoom zur rechtlichen Betreuung an.

Für wen ist das Seminarangebot besonders geeignet:

- Für Interessierte, die sich bereiterklärt haben, **eine rechtliche Betreuung** zu übernehmen oder jene, die mit dem Gedanken spielen, dies zukünftig zu tun.
- Für Personen, die ihr **Wissen zur rechtlichen Betreuung** auffrischen möchten.
- Für Personen, die für einen Verwandten oder Bekannten eine **Vollmacht** ausüben, da es bei der Erfüllung dieser Aufgabe viele Parallelen zur rechtlichen Betreuung gibt.

Modul 1: Fr., 20.09.2024 von 17:00 Uhr – ca. 21:00 Uhr

Modul 2: Fr., 27.09.2024 von 17:00 Uhr – ca. 21:00 Uhr

Modul 3: Fr., 04.10.2024 von 17:00 Uhr – ca. 21:00 Uhr

Modul 4: Fr., 11.10.2024 von 17:00 Uhr – ca. 21:00 Uhr

Die Teilnahme an einzelnen Modulen ist möglich. Sie ist kostenlos und erfolgt auf Spendenbasis.

Die Erwartungen und Anliegen der Teilnehmer/innen werden bei der Seminargestaltung gerne berücksichtigt.